

Staffelde, 04.05.2018

Sitzungsniederschrift

Der Ortsbeirat Staffelde führte am Mittwoch, den 04.04.2018 die 11. öffentliche Sitzung im Bürgerzentrum, Wolfslaker Weg 2 durch.

Beginn: 19:00 Uhr

- anwesend: a) Herr Hornemann Ortsvorsteher
Herr Glanzer Mitglied
- b) von der Verwaltung: Herr Busse, Frau Tamms
- c) Bürger: 10 - lt. Anwesenheitsliste
- d) Gäste: Herr Grunewald, Herr Hagedorn - Planungsbüro
Dr. Szamatolski & Partner

Die Mitglieder des Ortsbeirates waren durch ordnungsgemäße Einladung vom 20.03.2018 auf Mittwoch, den 04.04.2018 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben. Der Ortsvorsteher, Herr Hornemann, stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben wurden.

Bestätigte Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Protokollkontrolle
5. Beratung und Empfehlung: Vorentwurf Flächennutzungsplan der Stadt Kremen
6. Beratung und Empfehlung: Billigung des Entwurfes der Satzung über die Herstellung notwendiger Stellplätze in der Stadt Kremen (Stellplatzsatzung)
7. Bericht Bürgerhaushalt 2017 – Vorschläge 2018
8. Feste 2018 – Pfingsten, Jubiläum Freiwillige Feuerwehr Groß-Ziethen/Staffelde
9. Sonstiges

II. Nicht öffentlicher Teil

1. Protokollkontrolle
2. Sonstiges

1. Eröffnung der Sitzung

- Der Ortsvorsteher begrüßt alle Anwesenden und eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung. Die Tagesordnung wurde verlesen. Als Gäste werden begrüßt Herr Grunewald und Herr Hagedorn vom Planungsbüro Dr. Szamatolski & Partner

2. Änderungsanträge zur Tagesordnung

- Es wurden keine Änderungsanträge gestellt. Die Tagesordnung gilt damit als festgestellt.

3. Einwohnerfragestunde

- Herr Brzezinski stellt Frage zur Straßenbeleuchtung – laut Herrn Hornemann sind die Baumaßnahmen abgeschlossen,
- Herr Stranz erkundigt sich, auf welcher Grundlage plötzlich Strafzettel für Falschparken durch das Ordnungsamt verteilt werden, Frau Tamms verweist auf die Satzung der Stadt Kremen und dass das Parken auf Grünflächen untersagt ist, es besteht Unverständnis bei den Bürgern, da Rasenflächen bzw. Parkflächen nicht eindeutig erkennbar seien, Herr Busse weist darauf hin, dass sich die Vorschriften zum Parken zudem aus der Straßenverkehrsordnung ergeben und Verstöße danach geahndet werden,
- Herr Pauels bemerkt, dass im Wohnbaugebiet Am Steinberg Neubauten entstehen und er sich frage, ob für bestimmte Bauten Genehmigungen vorliegen – Frau Tamms weist auf den gültigen B-Plan hin und dass das Bauordnungsamt des Landkreises für die Prüfung zuständig ist und empfiehlt, sich bei Bedenken an das BOA zu wenden,
- die OWA hat die Beschilderung eines Hydranten vorgenommen,
- Herr Brzezinski fragt an, ob es bezüglich des geplanten Wasserschutzgebietes neue Erkenntnisse gibt – Herr Hornemann kann dazu keine Auskunft geben, ihm sind keine neuen Informationen bekannt, er empfiehlt, sich an die zuständigen Stellen bzw. Personen zu richten.

4. Protokollkontrolle

- Die Sitzungsniederschrift über die 10. Ortsbeiratssitzung war veröffentlicht. Einwendungen wurden nicht erhoben.
- der Straßenzustand in der Kuhsiedlung ist bekannt und Ausbesserung ist geplant,
- die Bankette in der Dorfstraße wurde ausgebessert,

5. Beratung und Empfehlung: Vorentwurf Flächennutzungsplan der Stadt Kremen

- Herr Busse macht Ausführungen zum Flächennutzungsplan der Stadt Kremen und übergibt das Wort den Herren vom Planungsbüro:

- für Staffelde wurde die Planung 1998 erstellt, der Innenbereich ist klargestellt, laut Landesentwicklung sind 4000 m² Weiterentwicklung zulässig, Gewerbeflächen sind nicht beschränkt, eine Beteiligung der Einwohner am FNP ist über drei Jahre vorgesehen,
- zur Diskussion steht: als Sondernutzungsgebiet soll der See vermerkt werden – Zielstellung ist die Nutzung als Badestelle, kann als Grünfläche ausgewiesen werden; Mischgebiete für Wohnen/Gewerbe sind möglich; es besteht die Idee, dass Gebiet am Orteingang links vor der Feuerwehr beispielsweise für die Bebauung von betreutem Wohnen zu nutzen, sodass Rentner und Senioren im Ort wohnen bleiben könnten,
- nach ihren Ausführungen verabschieden sich die Herren vom Planungsbüro um 20 Uhr

6. Beratung und Empfehlung: Billigung des Entwurfes der Satzung über die Herstellung notwendiger Stellplätze in der Stadt Kremmen (Stellplatzsatzung)

- Frau Tamms führt hierzu aus, dass nach Streichung im Baugesetzbuch den Kommunen übertragen wurde, dies durch Satzung zu regeln, für zukünftige Bauten wird die Satzung gültig, bestehende Bauten unterliegen dem Bestandsschutz,

7. Bürgerhaushalt

- Herr Hornemann berichtet über die Ausgaben zum Bürgerhaushalt 2017 - 7.000,00 €
- 2018 sind ca. 6.000,00 € - bis dato sind keine Vorschläge oder Anträge eingegangen; beabsichtigt ist, einen Betrag zur Sanierung des Kriegerdenkmals vor der Kirche zu verwenden, 3 bis 4 Abfallbehälter im Ort aufzustellen bzw. anzubringen; Frau Birgit Hornemann schlägt vor, für die Kinder im Alter von ca. 12-14 Jahren ein Angebot zur Verfügung zu stellen, beispielsweise die Aufstellung eines Basketballkorbes – Herr Busse und Herr Hornemann verweisen in diesem Zusammenhang auch auf die Angebote des Jugendklubs Montags und Dienstags für diese Altersgruppe; Herr Sieg schlägt vor, im Ortseingangsbereich zur Verschönerung Blumen zu pflanzen, Herr Glanzer schlägt vor, zur Weiterführung der Ortschronik finanzielle Mittel einzuplanen und eine Ausbesserung der Zuwegung zur Naturkita; der Ausbau der Dorfstraße mit Parkgelegenheiten einseitig ist angedacht;

8. Feste 2018

- das Pfingstfest ist in Planung – hierzu ist noch eine Zusammenkunft vorgesehen,
- am 28.04.2018 findet das Fest zum 90 jährigen Bestehen der FFW Feuerwehr statt – Herr Hamann stellt den geplanten Ablauf vor,

9. Sonstiges

Ende des öffentlichen Teils Sitzung: 20:40 Uhr